



**Gemeindebrief der Elia-Kirchengemeinde Langenhagen - Mitte  
Dezember 2018 - Februar 2019**

von Hella Heizmann und Gertrud Schmalenbach

# Die sonderbare Nacht

*Für die ganze Familie*

## Kinderweihnachtsmusical

**24. 12. 2018, 15 Uhr**

*Einlass 14:30 Uhr*



**Veranstaltungsort: Festhalle Eichenpark Langenhagen, Stadtparkallee 15**

## Editorial

Weihnachten steht vor der Tür und wir als Elia-Gemeinde hoffen, alle Jahre wieder einen Platz nicht in der Herberge, sondern in einem großen Saal für das alljährliche Weihnachtsmusical zu finden. Nach der Eishalle und dem Forum verrät die Titelseite dieser Ausgabe den neuen Veranstaltungsort und den Namen des neuen Musicals, auf das wir uns zu Weihnachten freuen können. Weitere Informationen darüber finden Sie auch auf der Seite 15 in der Rubrik: „Aus der Kinder- und EC – Jugendarbeit“.

Weihnachten ist aber auch die Zeit, in der wir uns nach Frieden sehnen. Da passt es gut, dass sogar die neue Jahreslosung (Seite 19), die mit dem 1. Advent das neue Kirchenjahr einläutet, diesen Aspekt aufgreift und vertieft. Wie dies zusammenhängt, können Sie im geistlichen Input von unserem Pastor Marc Gommlich gleich nach dem Editorial erfahren.

Das neue Kirchenjahr lädt aber auch ein, einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu halten. Da sagen die Bilder auf Seite vier und fünf mehr als tausend Worte. Außerdem geschieht eine ausführliche Rückschau auf die Jugendfreizeit in Rumänien 2018 (Seite 16 und 17). Noch weiter zurück schauen wir auf der Seite acht beim Jubiläum „30 Jahre ELIA-Kirche“. Am 1. Advent 1988 wurde die Kirche geweiht.

In der Rubrik „Wissenswertes über die ELIA-Kirche und den Gottesdienst“ auf Seite sechs und sieben beschäftigen wir uns mit der Liturgie. Interessant für „alte Hasen“, aber auch für Gäste, die über die Feiertage die Gottesdienste besuchen.

Ein besonderes Angebot der Elia-Gemeinde ist das Eheseminar im Januar 2019. Mehr darüber können Sie auf Seite 14 nach der Rubrik „Neues aus dem Kirchenvorstand“ erfahren. Auch im Januar findet die Allianzgebetswoche statt. Den Überblick über die Veranstaltungen finden Sie auf Seite 18. Tobias Zaade gibt uns in seinem Steckbrief (Seite 13) einen Eindruck über sich und sein Erleben in der Elia-Gemeinde.

Wir wünschen unseren Lesern eine interessante und entspannte Zeit beim Lesen dieses Gemeindebriefes. Uwe Homt

## Suche Frieden! Oder besser noch: Suche Jesus!

„Warum tut Gott nichts gegen all das Leid auf unserer Welt?“ Gottes Antwort auf unsere Frage ist Weihnachten. Deswegen ist es nicht nur Blödsinn, sondern absolut traurig, Weihnachten als X-mas zu bezeichnen oder den Coca-Cola Weihnachtsmann als Hauptdarsteller des Heiligen Abends in den Mittelpunkt zu rücken. Jesus Christus ist der wahre, echte, historische Weihnachtsmann. Wenn Sie sich darauf einlassen und diesen Schritt Gottes, seinen Sohn auf Erden zu schicken, begreifen, dann entdecken Sie Gottes Antwort auf Leid, Elend und Tod.

Wie wäre es dieses Weihnachtsfest damit, sich einfach mal auf den Gedanken einzulassen, dass Gott durch Jesus Geburt begonnen hat die Welt zu retten. Nein, nicht nur die Welt, sondern Sie und dich. Gott hat Ihnen einen persönlichen Rettungsweg freigemacht. Wäre doch schade und traurig, wenn Sie nicht wissen, wie er aussieht und wo er langführt.



Titelbild: Werbeplakat ELIA - Kinderweihnachtsmusical 2018

---

**Der Bibelvers, der für das Jahr 2019 ausgelost worden ist lautet: Gott spricht: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ (Psalm 34, 15).**

Und dieser Satz ist richtig gut. Er macht uns nämlich klar, dass wir eine aktive Rolle zu spielen haben. Wir können nicht sagen: „Gott, mach du mal!“ und wir legen die Hände in den Schoß.

Damit kommen wir dann zum Anfang meines Beitrages zurück: Es ist einfach zu sagen, warum Gott all das Leid zulässt. Aber auch wir spielen dabei eine aktive Rolle. Wir schröpfen die Erde und schieben dann Gott die daraus folgenden Naturkatastrophen, mit viel Leid und Tod als Folge, in die Schuhe. Dabei waren wir es doch. Wir ernähren uns ungesund, rauchen, trinken, bewegen uns zu wenig und sind dann am Boden zerstört, wenn der Arzt eine schlechte, angstmachende Diagnose für uns hat. „Wieso tust du mir, Gott, das an?“ lautet dann oft die Frage. Aber tragen wir nicht oft selber die Verantwortung? Eben auch dafür, uns vorzubereiten auf schlechte und sogar richtig leidvolle Zeiten.

„Suche und jage in der der Zeit, dann hast du in der Not!“ Frieden sollen wir suchen und jagen, sagt der Bibelvers. Aber genauso wichtig sind: Liebe, Hoffnung, Geborgenheit, Gesundheit, Ruhe, Dankbarkeit, Zufriedenheit, usw. All das gibt es in einem Namen vereint: In Jesus Christus. Suche und jage nicht nach einzelnen wichtigen Dingen im Leben, sondern suche und jage dem nach, der alles vereint, in dem alles zu finden ist.

**„Suche Jesus Christus und jage ihm nach!“**



Dann wird uns bewusst, dass Jesus Christus tatsächlich auch in unserem Sinne als Weihnachtsmann zu verstehen ist. Denn Gott beschenkt uns durch Jesus Christus mit allem, was wir uns wirklich im tiefen Inneren wünschen: wahres Leben, wahren Frieden, lebendige Hoffnung usw. Durch Jesus schenkt uns Gott echtes Leben. Das ist Weihnachten! Ist es nicht Zeit, das wieder zu suchen und ihm 2019 nachzujagen? Weil es sich lohnt. Weil es sich für Sie und für dich lohnt.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein besinnliches neues Jahr. Ich wünsche Ihnen, dass Sie erkennen, dass Jesus Christus der wahre und einzige Weihnachtsmann ist, der Sie reich beschenken möchte.

Ihr Pastor Marc Gommlich

---

***Allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie Gottes reichen Segen im neuen Jahr.  
Ihr Redaktionsteam***

# Jahresrückblick 2018





# Liturgie

In der Serie „Wissenswertes über die ELIA-Kirche und den Gottesdienst“ wollen wir uns in dieser Ausgabe mit der Eröffnungsliturgie beschäftigen.

Das Wort „Liturgie“ kommt aus dem Griechischen. Martin Luther übersetzte „leitourgia“ als „Gottes Dienst“. Damit wollte er zum Ausdruck bringen, dass Gottesdienst für den Menschen zuerst Dienst Gottes an den Menschen bedeutet, also Geschenk und Gnade durch Gott selbst.

„Liturgie“ bezeichnet die Ordnung und Gesamtheit der religiösen Zeremonien des jüdischen und christlichen Gottesdienstes.

Die Feier der Liturgie dient der Verehrung Gottes und der Vertiefung des gemeindlichen Glaubens. Sie umfasst das gesamte gottesdienstliche Geschehen.

Welcher Liturgie ein Gottesdienst folgt und welche Elemente er aufnimmt, ist in der Gottesdienstordnung, der Agenda, festgelegt.

In unserer Kirche ist der Gottesdienstablauf auf der Innenseite des Gesangbuchdeckels abgedruckt.

Nach dem Klaviervorspiel begrüßt ein Mitglied des Kirchenvorstandes die Gottesdienstbesucher mit einer kurzen Auslegung des Wochenspruchs. Die Begrüßung endet mit den Worten: „Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“.

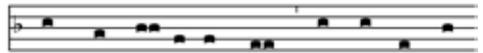
Danach singt die Gemeinde ein Lied.

Anschließend folgt das **Gloria Patri**. „Ehr sei dem Vater und dem Sohn und

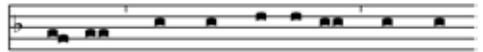
dem Heiligen Geist...“ ist eine Doxologie (griechisch für Ruhm, Ehre, Glanz und Herrlichkeit) der Dreifaltigkeit. Der erste Halbvers ist eine Aussage, die die Wesensgleichheit der drei göttlichen Personen kurz und prägnant zum Ausdruck bringt.



Ehr sei dem Va-ter und dem Sohn



und dem Hei-li-gen Geist, wie es war im



Anfang, jetzt und immerdar und von



E-wigkeit zu E-wigkeit. A-----men.

Das Gloria Patri stammt aus dem vierten Jahrhundert.

Das anschließende **Kyrie** singen der Pastor und die Gemeinde im Wechsel. Der griechische Ruf „Kyrie eleison“ war schon in der Antike als Huldigungsruf an Herrscher oder Gottheiten bekannt. Die Christen übernahmen ihn und richteten ihn an Christus, ihren Herrn (griechisch Kyrios). Die deutsche Übersetzung „Herr erbarme dich“ verleitet dazu, ihn als reine Bitte zu verstehen. Der Kyrie-Ruf ist in erster Linie aber eine Huldigung, Preisung und ein Jubelruf. Er besteht aus drei Ausrufen.

Es folgt das **Gloria**. Es ist eine Kurzform für den Hymnus „Gloria in excelsis deo“. Es kommt aus dem Lateinischen und bedeutet Ruhm und Ehrerbietung.



P: Kyri-e e-lei-son ► Herr, erbarme dich.



Christe e-leison ► Christe, erbarme dich.



Kyri-e e-leison ► Herr, erbarm dich



ü-ber uns.



P: Eh-re sei Gott in der Hö-he



► und auf Erden Fried, den Menschen



ein Wohl-ge-fal-len.

Das Wort „Gloria“ ist ein häufiges Wort in der lateinischen Bibel und in den westlichen Liturgien.

Die älteste Form in lateinischer Sprache ist aus dem siebten Jahrhundert überliefert. Die damalige Fassung enthält nur geringe Abweichungen von dem heute verwendeten Text.

Die Entstehung des Gloria wird auf Jesu Geburt (Lukas-Evangelium, Kapitel 2), zurückgeführt. Nachdem die Engel den Hirten auf dem Feld die Nachricht vom neugeborenen Messiaskind ausgerichtet hatten, verherrlichten sie Gott gemeinsam. In der Lutherbibel, Ausgabe 2017, heißt es: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Das Gloria wird mit den Versen „Allein Gott in der Höh sei Ehr...“ und „Ein Wohlgefalln Gott an uns hat...“ beendet.

Bei dem **Gruß** singt der Pastor „Der Herr sei mit euch“ und die Gemeinde antwortet „Und mit deinem Geist“. Solchen Gruß und Gegengruß kennen wir schon aus dem Alten Testament (Buch Rut, Kapitel 2, Vers 4).

P: Der Herr sei mit euch



► und mit deinem Geist.

Jesus legte besonderen Wert auf die jüdische Grußformel. So bekam sie ihren Platz im Neuen Testament.

In die Gottesdienste wurde der Gruß ab dem vierten Jahrhundert aufgenommen.

Der Gruß und Gegengruß ist ein Austausch von Segenswünschen zwischen dem Geistlichen und der Gemeinde. Der Pastor spendet nicht nur Segen, sondern nimmt auch Segnung entgegen. Man steht gleichberechtigt vor Gott und drückt damit Gemeinschaft aus.

Der Eröffnungsteil des Gottesdienstes endet mit dem **Kollektengebet oder Tagesgebet**.

Das Kollektengebet ist die geprägte Form eines Gebetes in der christlichen Liturgie, eine Oration (vom lateinischen Wort „orare – sprechen, predigen, verkündigen, beten).

Das Kollektengebet wird vom Liturgen mit der Aufforderung „Lasset uns beten“ eingeleitet und endet mit Amen.

Christa Meißner

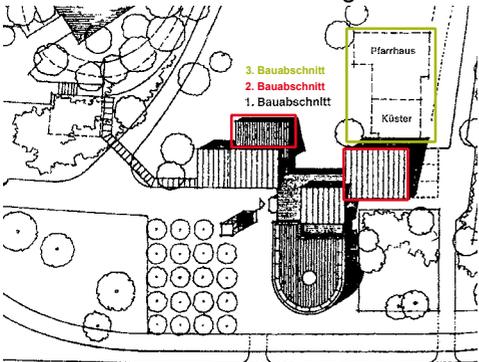
# 30 Jahre ELIA-Kirche - Kirchbaujubiläum

Nach dem 2. Weltkrieg wuchs die Einwohnerzahl Langenhagens rasch an, im Wesentlichen durch den Zuzug vieler Menschen aus den deutschen Ostgebieten. Die Elisabeth-Kirche als Hauptkirchengemeinde Langenhagens veranlasste deswegen die Gründung neuer Kirchengemeinden.

Als erste Tochtergemeinde entstand **1956** die Emmaus-Kirchengemeinde. Als weitere Tochtergemeinden entstanden **1962** die Matthias-Claudius-Kirchengemeinde und **1964** die St. Paulus-Kirchengemeinde (Tochtergemeinde der Emmaus-Kirchengemeinde). Wegen der zu erwartenden weiteren Zunahme der Anwohner in den Stadtteilen Neue Bult und Stadtmitte beantragte der Kirchenvorstand der Elisabeth-Kirchengemeinde **1981** beim Landeskirchenamt die Einrichtung einer vierten Pfarrstelle. Zum 1. Juli 1981 wurde sie genehmigt.

In einer Zeit des Rückgangs der Kirchenmitgliederzahlen entschied sich der Elisabeth-Kirchenvorstand ausdrücklich für den Neubau einer Kirche in der neuen Stadtmitte Langenhagens.

Am 11. Januar **1982** wurde deswegen der Architekt, Professor Dieter Oesterlen, aus Hannover mit der Planung des Gemeindezentrums beauftragt.



Konrad-Adenauer-Straße

Am 1. November 1982 ernannte Landesbischof Eduard Lohse Pastor Klaus Dörrie zum Pastor für den vierten Pfarrbezirk der Elisabeth-Kirchengemeinde. Im Dezember wurde als Pfarrhaus für den vierten Pfarrbezirk das Reihenhaus Hoppegartenring 119 in der Neuen Bult angemietet. Am 29. Mai 1983 erfolgte die Amtseinführung von Pastor Klaus Dörrie in der Elisabethkirche als Pastor für den vierten Pfarrbezirk der Elisabeth-Kirchengemeinde. Am 7. August 1983 fand der erste Gottesdienst des Vierten Pfarrbezirks im Musikraum des Schulentrums an der Konrad-Adenauer-Straße 23 statt. Am 2. Dezember **1985** beschloss der Kirchenvorstand der Elisabethkirche, der neuen Tochtergemeinde den Namen „Elia“ zu geben. Dieser Namensvorschlag wurde vom Landeskirchenamt genehmigt.

Am 18. September **1987** war Grundsteinlegung des neuen Gemeindezentrums. Am 1. Oktober 1987 wurde die Elia-Kirchengemeinde selbständig. Am 1. Sonntag im Advent, dem **27. November 1988**, wurde die Kirche geweiht. **1995** wurde der Glockenträger errichtet und **1998** wurde das Gemeindehaus gebaut.

Im Entwurf des Gemeindezentrums finden sich noch der Bau eines Küsterhauses und eines Pfarrhauses. Beides wurde nicht mehr gebaut aufgrund zwischenzeitlich geänderter Richtlinien und der geänderten finanziellen Situation der Hannoverschen Landeskirche.

Alle diese Daten und noch viele weitere interessante Informationen zur Elia-Kirche finden Sie in der Jubiläumsschrift anlässlich des 30-Jährigen Jubiläums am 1. Advent **2018**.

Sybillie Oelkers



- 01.12.18, 9:00 Uhr, Frauenfrühstück  
Adventliches Konzert  
mit den Edenvoces
- 02.12.18, 30-jähriges Kirchbaujubiläum
- 09.12.18, 10 Uhr, Familiengottesdienst:  
„Gideon und seine Männer“
- 09.12.18, 18 Uhr, Abendgottesdienst
- 10.12.18, 15 Uhr, Seniorenkreis
- 16.12.18, 18:00 Uhr, ChurchHour:  
„Hier ist noch ein Plätzchen frei“

### **Das Weihnachtsprogramm 2018 der Elia - Kirchengemeinde:**

**So, 23.12., 10:00 Uhr** Gottesdienst

**Mo. 24.12.,**

**15:00 Uhr** Familiengottesdienst  
(Edit Szilágyi / P. Gommlich)  
Kinderweihnachtsmusical in der  
Festhalle Eichenpark

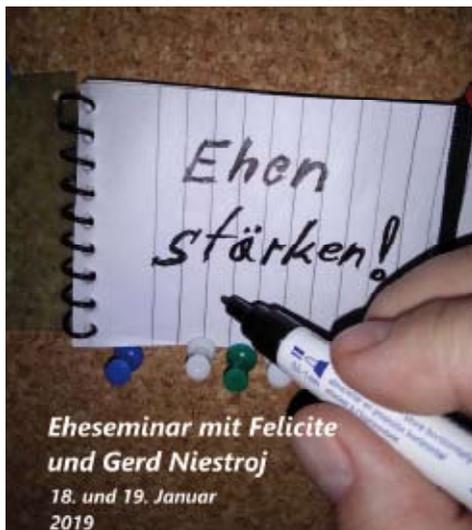
**17:00 Uhr** Christvesper (Kirche)  
(für Erwachsene / P. Gommlich)

**Di. 25.12., 10:00 Uhr**

Festgottesdienst (P.i.R. Dr. Morgner)

**Mi. 26.12., 10:00 Uhr**

Festgottesdienst (P. Gommlich)  
mit Hl. Abendmahl



27.12.18 - 01.01.19,

Ski- und Silvesterfreizeit  
(Junge Erwachsene, ab 18 Jahren)  
Berchtesgadener Land, Hintersee

13.01.19 Fundraisingkonzert

14.01.19, 15 Uhr, Seniorenkreis

13. - 20.01.19 Allianzgebetswoche

11.02.19, 15 Uhr, Seniorenkreis

31.03.19, 10 Uhr, Familiengottesdienst

31.03.19, 18 Uhr, Abendgottesdienst

30.03.19, 9:00 Uhr, Frauenfrühstück

05.05.19, 10 Uhr, Konfirmation

14. - 16.06.19, Gemeindefreizeit  
Altenau, Harz

05. - 09.08.19, Legotage für Kinder  
ab 6 Jahren (Ganztagsprogramm)

Spenden zum Erhalt der vollen Pfarr-  
stelle erreichen uns nur über den  
Förderverein der Elia Kirchengemeinde  
Langenhagen, FEL:  
IBAN: DE07 2505 0180 0000 0018 18  
BIC: SPKHDE2HXXX  
Sparkasse Hannover

# Willkommen in der Elia-Gemeinde

## Gottesdienste:

**Sonntags und an kirchlichen Feiertagen** 10:00 Uhr

Kindergottesdienst während der Predigt in zwei Gruppen:

- „Klein“: von 3 Jahren bis 2. Klasse
- „Groß“: von der 3. Klasse bis 12. J.

### **im Anschl. Büchertischangebot**

**Am 1. Sonntag im Monat**  
mit Hl. Abendmahl

**Am 3. Sonntag im Monat**  
anschl. Kirchenkaffee

**Während aller Gottesdienste Bild- und Tonübertragung in die „Kinderstube“ (für Erwachsene, die ihre Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren beaufsichtigen)**

**Am 5. Sonntag im Monat**  
zusätzlich: 18:00 Uhr  
Abendgottesdienst, Gebet und Segnung;  
vorher ab 17:00 Uhr „Kleines Buffet“

**Alle unsere Gottesdienste sind auch als CD und MP3 erhältlich**

**Eltern-Kind-Kreis** (0 bis 3 Jahre)  
freitags 09:00 bis 10:30 Uhr  
(außer in den Ferien)  
Ansprechpartnerin: Edit Szilágyi

**EliaFamily**, für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren und Eltern mit Kleinkindern  
samstags 09:00 bis 12:00 Uhr  
nächste Termine mit Frühstück:  
12.01., 09.02. und 09.03.2019

## EC - Jugendarbeit in Elia:



Entschieden für Christus  
**Langenhagen**  
[www.ec-langenhagen.de](http://www.ec-langenhagen.de)

**„ÆLIANER“ MC Bistro** (ab 12 J.)

freitags ab 17:30 Uhr

(ausser an FreakyFriday-Abenden und in den Ferien)

**FreakyFriday** – der ultimative  
Teens-Gottesdienst

Action - Input - Fun (ab 12 J.)

Freitag 22.02.2019; 19:02 Uhr

Thema: „Jurassic Parc“

**Jugendkreis „ÆLIANER“** (ab 16 J.),  
2. und 4. Sa. des Monats ab 18:00 Uhr,  
Open End, mit Abendbrot & guter Gemeinschaft  
Thema: „Die ersten christlichen Gemein-  
den. - Wie lebten die ersten Christen?“

### **Konfirmandenunterricht**

dienstags 17:00 - 18:30 Uhr

(außer in den Ferien)

**Gebetskreis**, 14-tägl. Mi. 9:00 Uhr  
(genaue Termine im Schaukasten)

### **Seniorenkreis**

am 2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

### **Kreativkreis**

am 4. Donnerstag im Monat  
um 19:45 Uhr

**Jüngerschaftstreff** Mi. 05:30 Uhr

### **Musikalische Kreise**

(ausser in den Ferien)

**Posaunenchor** Di. 18:30 Uhr

**ÆLIANER-Jugendband** Fr. 19:15 Uhr

**Jugendband „ÆmbraceD“** Mo. 20 Uhr

Denn wo zwei oder drei in meinem Namen  
zusammenkommen, bin ich in ihrer Mitte.

Mt. 18, 20

### **Bibelstunde im Gemeindehaus \***

mittwochs 15:30 - 16:30 Uhr

### **Bibelstunde am Abend \***

#### **im Forum Langenhagen**

mit Pastor Marc Gommlich

am 3. Donnerstag im Monat

um 19:00 Uhr \* nicht in den Ferien

### **Hausbibelkreise**

**montags** 19:00 Uhr wöchentlich

Ehep. Homt Tel. 1 61 47 27

19:30 Uhr wöchentlich

Malte Borschel Tel. 0157/35693196

19:30 Uhr 14-täglich

Sybille Oelkers Tel. 77 79 86

(für Frauen)

19:30 Uhr 14-täglich

Ehep. Ebbing Tel. 9 73 50 00

20:00 Uhr 14-täglich

Ehep. Borschel Tel. 7 85 28 58

**samstags** 17:00 Uhr wöchentlich

(für junge Erwachsene)

Kontakt: Kirchenbüro Tel. 7 24 18 16

**Interessiert? Einfach anrufen!**

### **Kollektenwertscheine**

Gottesdienstbesucher der Elia-Kirche haben die Möglichkeit, zu den Kirchenbüro-Öffnungszeiten Kollektenwertscheine unterschiedlicher Stückelung zu erwerben. Die Wertscheine kommen, wie gewohnt, in den Kollektenbeutel und am Ende des Jahres erhält man eine Spendenbescheinigung, deren Betrag von der Steuer abgesetzt werden kann.

## **Kontakte, die weiterhelfen:**

### **Diakonisches Werk**

Im Mitteldorf 3

30938 Burgwedel / Großburgwedel

Tel. 05139 / 99 76 - 12

Fax 05139 / 99 76 - 22

e-mail: [DW.Burgdorf@evlka.de](mailto:DW.Burgdorf@evlka.de)

### **Lebensberatungsstelle**

Ostpassage 11

30853 Langenhagen

Tel. 72 38 04

Fax 72 38 07

e-mail: [lebensberatung@kirche-langenhagen.de](mailto:lebensberatung@kirche-langenhagen.de)

[www.lebensberatung-langenhagen.de](http://www.lebensberatung-langenhagen.de)



### **Diakonisches Projekt DIA-DEM**

Hilfe für Angehörige von  
Demenzkranken

Tel. 59 04 252 (Birgit Kröger)

oder über das Gemeindebüro

### **Hilfe für Schwangere**

**Kaleb**

KOOPERATIVE • ARBEIT • LEBEN • EHRFÜRCHTIG • BEWAHREN

[www.Kaleb.de](http://www.Kaleb.de)

Sag Ja zum Leben!

Ansprechpartnerin:

Birgit Karahamza,

Tel. 58 87 30 od. 0176 / 75 55 54 01

e-mail: [kaleb-igh@web.de](mailto:kaleb-igh@web.de)

### **Neues Land**

- Drogenberatung

Steintorfeldstr. 11

in Hannover,



[www.neuesland.de](http://www.neuesland.de)

Tel.: 33 61 17 -30 /-33 /-34 /-35

Öffnungszeiten: Mo - Do 15-17 Uhr

- Kontaktcafé BAUWAGEN – für  
Drogenabhängige.

Unter der Raschplatzhochstraße.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 14-17 Uhr

Leitung / Ansprechpartner:

Michael Lenzen Tel. 65 58 05 39

## Kirche und Kirchenbüro

Konrad-Adenauer-Str. 33

30853 Langenhagen

Tel. 7 24 18 16

Fax 7 24 18 52

**e-mail:** [allgemein@elia-kirchengemeinde.de](mailto:allgemein@elia-kirchengemeinde.de)

**web:** [www.elia-kirchengemeinde.de](http://www.elia-kirchengemeinde.de)

## Büroöffnungszeiten:

Di.: 16:00 – 17:00 Uhr

Mi. und Fr.: 09:30 – 11:30 Uhr

**Sekretärin:** Birgit Eberhardt  
7 24 18 16

**Pastor:** Marc Gommlich  
98 42 80 91 oder  
0160 91 92 76 09

[marc.gommlich@gmx.de](mailto:marc.gommlich@gmx.de)

**Küsterin:** Annegret Fedowitz  
77 74 36

**Kinder- und Jugendreferentin:**  
Edit Szilágyi  
77 95 38 68 oder  
0173 3 82 86 65

## Kontoverbindung:

Empfänger KKA/ELIA-Gemeinde  
IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank eG

Stichwort 1145 und

Verwendungszweck

## Kirchenvorstand:

Heribert Borschel

Pastor Marc Gommlich (stellv. Vors.)

Uwe Homt

Dr. Hans Köbberling

Dr. Thomas Rau

Sebastian Stein

Dietmar Wehrmann (Vors.)

---

„**ELIA**“ ist der Gemeindebrief der  
Ev.-luth. Elia-Kirchengemeinde  
Langenhagen-Mitte.

## Herausgeber:

Kirchenvorstand der  
Elia-Kirchengemeinde  
Konrad-Adenauer-Str. 33,  
30853 Langenhagen

## Redaktion:

Uwe Homt (V.i.S.d.P.)  
Thomas Braun (Layout)  
Marc Gommlich  
Christa Meißner  
Sebastian Stein

**e-mail:** [allgemein@elia-kirchengemeinde.de](mailto:allgemein@elia-kirchengemeinde.de)

**Druck:** Unidruck GmbH & CO. KG,  
30167 Hannover

„**ELIA**“ erscheint viermal im Jahr in  
einer Auflage von 3.350 Exemplaren  
und wird kostenlos an alle Haushalte  
der Gemeinde verteilt, auf die ELIA-  
Homepage gestellt und ist dort jederzeit  
abrufbar.

## Neue/n Musiker/In gesucht!

Wir, die Jugendband *AembraceD*, suchen eine/n Musiker/In für Gitarre oder Klavier. Wir spielen moderne Worshipmusik von Hillsong bis Judy Bailey in Deutsch und Englisch. Unsere Proben sind immer montags abends von 20 bis ca. 22 Uhr in der Eliakirche. Du bist musikalisch, liebst es mit anderen Gott zu loben und würdest gerne bei uns mitspielen? Dann schreib uns eine Mail an [aembraced@ec-langenhagen.de](mailto:aembraced@ec-langenhagen.de)



**Name:** Tobias Zaade

**Wohnort:** Langenhagen

**Familienstand:** ledig

**Beruf:** Controlling (Betriebswirtschaft)

**Wie und wann sind Sie in die Elia -  
Gemeinde gekommen?**

Nachdem ich aus der Nähe von Osnabrück nach Langenhagen gezogen bin, war ich hier zunächst einer anderen Gemeinde zugeteilt. Ende 2014 wurde ich in einem Gespräch am Rande einer christlichen Veranstaltung in Celle auf die Elia-Gemeinde aufmerksam...

**Gruppe / Mitarbeit:**

... Und hier schafft man es ja auch mit bestem Bemühen nicht lange, ein anonymer Gast zu bleiben :-). Für Gotthard Lange war es eine Leichtigkeit, mir zu entlocken, dass ich mit 15 Jahren im Posaunenchor meiner damaligen Gemeinde das Trompetespielen erlernt habe. Damit stand ich quasi schon mit einem Bein in der Bläsergruppe von Thomas Braun, der ich kurze Zeit später beigetreten bin, und wo ich seither „zur Ehre Gottes und Erbauung der Gemeinde“ mit großer Freude mitmusiziere.

**Was ist Ihnen wichtig für ein Leben als Christ?**

Wichtig und gleichzeitig eine große Herausforderung - wohl insbesondere in der heutigen Zeit - scheint es mir, als Christ sein Ziel nicht aus den Augen zu verlieren und das Christsein tatsächlich konsequent zu leben.

**Was gefällt Ihnen besonders an der Elia-Gemeinde?**

Jesus und die Frohe Botschaft stehen im Mittelpunkt. Insbesondere in der Predigt wird diesbezüglich nicht nur „drum herum“ geredet. Das ist der entscheidende Grund für mich, in die Kirche zu gehen.

**Was hätten Sie gern geändert?**

Das Bücken, um die Notenständer von unten hinter der Treppe hervorzuholen, fällt mit zunehmendem Alter ja nicht leichter. Vielleicht können wir das schon lange bestehende Vorhaben, bequemer zugängliche Halterungen zu montieren, demnächst in die Tat umsetzen.

**Ihre persönliche Lieblingsstelle aus der Bibel:**

Unter anderem gefällt mir sehr der Taufspruch, den mir vor langer Zeit meine Eltern ausgesucht haben. Psalm 86, 11: *„Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in Deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte“.* (Psalm 86, 11)

**Ihr persönliches Lieblingslied:**

Auch hier fällt es mir schwer, mich auf ein einziges festzulegen, aber z.B. die Nr. 395 aus dem Evangelischen Gesangbuch „*Vertraut den neuen Wegen*“.

## Neues aus dem KV

Der neue Kirchenvorstand (KV) hat seine Arbeit aufgenommen und sucht danach, was Gott mit dieser Gemeinde in den nächsten sechs Jahren vorhat. Dazu benötigen wir, verehrter Leser, Ihre Gebete und Ideen.

Das jährliche Weihnachtsmusical ist ein fester Bestandteil unseres Gemeindelebens und hat einen bedeutenden Platz in unserem Ablauf des Kirchenjahres. Nach der Schließung der Eishalle und des Forums standen viele engagierte Mitwirkende ohne Veranstaltungsort da. Froh sind wir jetzt, dass wir den Festsaal im Eichenpark gefunden haben. Nun wird fleißig geübt, damit die frohe Botschaft von Weihnachten unsere Herzen wieder ganz neu erreicht.

30 Jahre ist das Elia-Kirchengebäude alt. 30 Jahre, in denen Gott dort gesegnet, verändert und erneuert hat. Zum 1. Advent wollen wir dieses Ereignis feiern. Dazu wird eine Jubiläumsschrift herausgegeben, die facettenreich die 30 Jahre Revue passieren lässt.

Die Planung für 2019 ist auch ein Bestandteil unserer Arbeit. Nachdem 2018 kein Termin in der EC-Tagungsstätte Altenau frei war, freuen wir uns um so mehr, dass wir wieder in Altenau eine Gemeindefreizeit vom 14.6. bis 16.06.2019 anbieten können. Außerdem ist eine Segelfreizeit für junge Erwachsene vom 5.10. bis 11.10.2019 geplant. In den Sommerferien 2019 finden wieder Legotage für Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse statt. Im September kommt der bekannte Traumschiff-Pianist, Waldemar Grab, zu „drei Tagen der Hoffnung“, um Einblicke in sein interessantes Leben zu geben. Alle weiteren Veranstaltungen und Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Vorschau in diesem Gemeindebrief.

Uwe Homt

## Eheseminar in Elia 18./19. Januar 2019

mit Felicite und Gerd Niestroj

Herzliche Einladung zu unserem Eheseminar! Wozu dient ein Eheseminar? Haben wir uns nicht Liebe und Treue versprochen? Ist ein Eheseminar für Christen überhaupt nötig? Ja, das glauben wir! Die derzeitigen Scheidungsraten unserer Zeit sind erschreckend: Annähernd jede dritte Ehe auf dem Land und bald jede zweite Ehe in der Stadt endet vor Gericht. Gleichzeitig nehmen auch die psychischen Störungen geschiedener Eltern und ihrer Kinder zu. Wissenschaftliche Untersuchungen verantwortungsbewusster Psychologen und Soziologen haben erwiesen, dass in der Familie der beste Ort ist, wo Kinder gesund aufwachsen können. Doch die Probleme machen auch vor christlichen Ehepaaren nicht halt. Sie erleben die gleichen Schwierigkeiten und Krisen wie Menschen ohne Gott. Doch der christliche Glaube ist auch eine große Ressource für eine intakte Ehe. Eine Ehe ist in Bewegung. Sie ist ein ständiger Reifungsprozess. Und dieses Wachstum braucht Pflege. Unser Seminar soll Ihnen dazu eine Hilfe sein und Ihre Ehe/Parbeziehung stärken.

**Ort:** Elia-Gemeinde Langenhagen,  
Konrad-Adenauer-Str. 33,  
30853 Langenhagen

### **Termine:**

Freitagabend, 18.01.2019  
Samstagsvormittag, 19.11.2019

**Kosten: 60 € pro Ehepaar**

Information und Anmeldung

Felicite und Gerd Niestroj

Tel.: 0511/7403046

[www.interkulturelle-lebensberatung.de](http://www.interkulturelle-lebensberatung.de)

---

## **Aus der Kinder- und EC - Jugendarbeit**

### **Weihnachtsmusical 2018**

Am Heiligabend führen Kinder und Erwachsene unserer Gemeinde das Weihnachtsmusical „**Die sonderbare Nacht**“ von Hella Heizmann und Gertrud Schmalenbach auf. Im Mittelpunkt der Geschichte steht Julchen, ein kleines Mädchen, das sich auf die Suche nach dem Christkind macht. Lehrer und Eltern sind sich unsicher, was es eigentlich mit dem Christkind auf sich hat. Eine Begegnung auf dem Weihnachtsmarkt beantwortet die große Frage.

Das Musical wird am 24. Dezember um 15.00 Uhr in der Festhalle im Eichenpark, Stadtparkallee 15, aufgeführt.

Einlass ist ab 14:30 Uhr.

### **Familiengottesdienste:**

Mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen.

Sonntag, 09.12.2018, 10,00 Uhr,  
Thema: „Gideon“

Sonntag, 31.03.2019, 10.00 Uhr,  
Thema: „Der blinde Barthimäus“

### **ChurchHour –**

### **Gottesdienst anders:**

Sonntag 16.12.2019, 18:00 Uhr

„Hier ist noch ein Plätzchen frei“

### **Fundraisingkonzert der Jugendbands**

Zu Gunsten der neu angeschafften Anlagen mit Lichtspots:

Samstag, 12.01.2019, 18:00 Uhr

Edit Szilágyi

## **Offenes Bistro**

Wir freuen uns darüber, dass der EC-Jugendkreis unserer Gemeinde in der letzten Zeit gewachsen ist und sich eine gute Gruppe entwickelt hat, die sich in ähnlicher Art wie die Hauskreise trifft. Der Grund dafür ist, dass 16 - jährige vom Teenkreis in den Jugendkreis wechselten.

Leider ist es uns bisher nicht gelungen, mit dem bisherigen Teenkreiskonzept neue Mitglieder aus der Gemeinde oder von außerhalb für die Gruppe zu gewinnen. In den vergangenen Monaten waren nur wenige Besucher im Teenkreis und wir sahen es als Herausforderung an, etwas an dem Konzept zu ändern.

Wir bieten jetzt ein offenes Bistro für Teens an.

Der Termin ist geblieben, also freitags von 17.30 bis 19.15 Uhr. In unserem Bistro könnt ihr jetzt Leckereien, wie Brezeln mit Butter, bunte Tüten und Getränke günstig erwerben. Dadurch soll die gemeinsame Zeit beim Spielen, Kickern und beim Input am Ende versüßt werden. Unser Ziel ist es, wieder einen Ort zu haben, zu dem 12 bis 16-Jährige mit ihren Freunden kommen und gemeinsam Spaß haben. Mit dem kurzen, anschaulich gestalteten biblischen Input am Ende, wollen wir dann zum Nachdenken anregen und die Teens für eine Beziehung zu Jesus begeistern.

Beten Sie also gern dafür, dass die Gemeindejugend Nachwuchs bekommt und dass die Konfirmanden in Elia ihre geistliche Heimat finden. Falls Sie Jugendliche in dieser Altersgruppe kennen sollten, dann geben Sie unsere Einladung gern weiter.

Alle Teens sind bei uns herzlich willkommen!  
Jan Peter Niestroj

---

## Jugendfreizeit in Rumänien 2018!

Merkt euch: „Nehmt niemals die kürzere Route“ - somit komme ich zu meinem Bericht. Wir (Elia Jugend, Vahrenwalder Jugend und Leute aus Rumänien, insgesamt 29 Personen) hatten in den Karpaten zehn tolle Tage mit Gott und den Menschen. Das Motto der Freizeit war Gott hautnah erleben, ob in den Tälern, in den Bergen, im Wasser oder unter der Erde. Das kleine Dorf, in dem wir lebten, heißt Valea Draganului. Wir hatten zwei Villen, eine für die Mädchen und eine für die Jungen. In der Jungen-Villa haben wir jeden Tag miteinander gefrühstückt, Mittag und Abendbrot gegessen.



Das Programm war sehr teilnehmergerecht gestaltet, mit Relax-Tagen und Power-Tagen. An den Relax-Tagen hatten wir mega coole Workshops. Zur Auswahl gab es zum Beispiel chillige Workshops wie Angeln gehen aber auch sportliche, wie Volleyball (wo wir den Ball im Fluss versenkten). Das Gelände war so groß, dass man nicht das Gefühl hatte, an Platzmangel zu ersticken. Wir hatten

eine tolle Gemeinschaft. In den Zimmern waren wir zu zweit oder zu dritt untergebracht. An den Aktionstagen waren wir zum Beispiel in einer Höhle, wo wir uns gemeinsam „ingesaut“ haben oder wir sind in schwindelerregenden Höhen umhergeklettert. Immer mit dabei war unser Guide, Levente (Leiter des Projekts „STep out STep unserer Partnergemeinde aus Zalau/Rumänien). Da wir schon bei Levente sind, kann man sagen, er ist etwas ganz Besonderes. Er wirkte auf uns, als wäre Hulk sein Schüler. Bei einem vermeintlichen Relaxtag, an dem wir drei Stunden wandern wollten, meinte Levente, er kenne eine kürzere Route. Somit wurden aus drei Stunden Wanderschaft einfach mal acht Stunden, mit wenigem Essen und Trinken und dann die strahlenden Sonne oben auf dem Berg. Nach einem Sechstel der Strecke sind einige von uns wieder zurück gegangen, sodass wir nur noch neun Wanderer auf dem Weg zur Bergspitze waren. Wir fragten unseren Guide, wie lange es noch dauert, bis unser Ziel erreicht ist. Seine Antwort: „Nur 30 Minuten bei meiner Geschwindigkeit“. Bei unserer Geschwindigkeit waren es halt „nur“ fünfeinhalb Stunden mehr. Dies war aber nur der Anfang von Leventes Story. Auf dem Rückweg vom Berg waren wir alle schon sehr erschöpft, als er uns sagte, dass für uns zwei Wege infrage kämen, nämlich der kürzere harte oder der längere einfache Weg. Wir waren uns einig, dass wir schnell nach Hause wollten und entschieden uns für den kürzeren Weg. Wir waren noch nicht



lange unterwegs, da endete der Weg an einem Fluss. Wie überqueren wir ihn? Also machten wir aus der Wanderschaft eine Challenge mit der Ansage, „wer am wenigsten Wasser in den Schuhen hat, gewinnt“. Irgendwann haben wir es endlich auf eine Straße geschafft. Im Gegensatz zu uns, wir waren mit unserer Kraft am Ende, war Levente immer noch topp fit. Er ist dem Auto entgegen gejoggt, das uns abholen wollte. Wir konnten es nicht fassen, dass ein Mensch so etwas nach diesen Strapazen noch schafft.

Irgendwann kamen wir verdreht, nass, halb verhungert und verdurstet wieder in Valea Draganului an und konnten endlich ein tolles Abendessen genießen. Am Ende des Tages machte László Szilágyi immer eine Andacht. Da ich ja über die Wanderung geschrieben habe, kann ich auch sagen, dass diese Andacht über Berge ging.



Die Stimmung war sehr gut. Wir haben gemeinsam Indoor- und auch Outdoorspiele gemacht. Wer sich darunter nichts vorstellen kann; Indoorspiele sind z.B. Kartenspiele und Outdoorspiele z.B. verstecken oder Wasserbombenschlachten.

Und damit wäre das Meiste gesagt. Wir haben natürlich noch viele weitere coole Sachen erlebt. Es ist zu umfangreich, um an dieser Stelle alles wiedergeben zu können. Ich kann nur sagen, auf der Rumänien-Freizeit haben wir Gott wirklich hautnah gespürt in Lied, Gemeinschaft, Wetter und besonders in den kleinen Dingen. Mein persönlicher Tipp an dich ist es, wenn du Gottes Herrlichkeit spüren möchtest, solltest du auch einmal auf eine der Elia-Freizeiten mitkommen.

Es lohnt sich.

Florian Niestroj,

Teilnehmer an der Freizeit.

Seit 01. August 2018 FSJler in Elia

## **Sammelaktion „Schlachtefest 2019“ gestartet**

zur Finanzierung der Diakonstelle auf Spendenbasis. Sammelschweine können nach dem Gottesdienst gekauft werden.



# Die Internationale Allianzgebetswoche 2019

## „Einheit leben lernen“

Beten Sie mit uns vom 13. - 20. Januar 2019

Der Text aus Epheser 4,1 - 7 ist dabei die Grundlage für das Thema.

<https://allianzgebetswoche.de/allianzgebetswoche2019/>



<b>So</b>	13.01.2019	<b>Einheit feiern</b>	Epheser 4,4-6
<b>Mo</b>	14.01.2019	<b>der Berufung würdig leben</b>	Epheser 5,8-20
<b>Di</b>	15.01.2019	<b>Demut, Sanftmut und Geduld einüben</b>	Phil 2, 1-8
<b>Mi</b>	16.01.2019	<b>einander in Liebe ertragen</b>	Epheser 4,25-32
<b>Do</b>	17.01.2019	<b>die Einigkeit wahren</b>	Apg. 20,28-31
<b>Fr</b>	18.01.2019	<b>das Band des Friedens knüpfen</b>	Kol. 3,15-17
<b>Sa</b>	19.01.2019	<b>Träger der Hoffnung sein</b>	Apg 27,20-26 Römer 8,24-25
<b>So</b>	20.01.2019	<b>Alles Gnade!</b>	Epheser 2,4-10

**Sonntag, 13.01.2019, 10 Uhr, Gottesdienste (Kanzeltausch)**

**ELIA-Kirche mit P. Siegfried Froese**

**Gemeinde Gottes (Lankwitzweg 56, Hannover-Sahlkamp) mit P. Marc Gommlich**

**Montag, 14.01.2019**

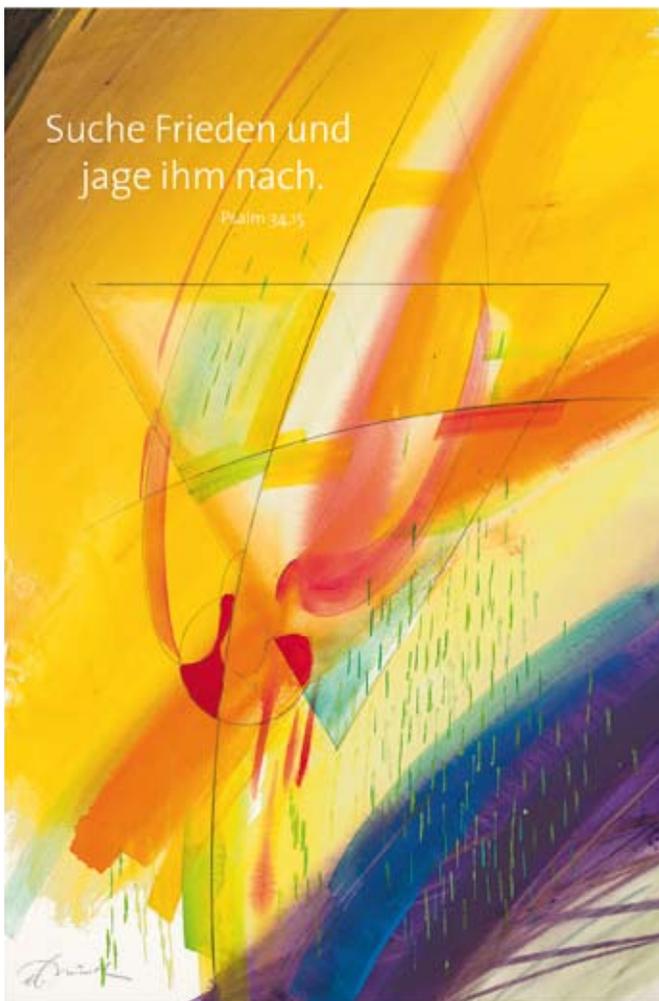
**17:00 Uhr Elia - Allianzgebet  
im Rathaus Langenhagen**

**19:30 Uhr Allianzgebetsabend  
mit Kurzpredigt in der ELIA-Kirche**

**P. Marc Gommlich**

Gemeinsam  
glauben,  
miteinander  
handeln.

# Die Jahreslosung 2019



Titelmotiv: Jahreslosung 2019, gestaltet von Eberhard Münch, © adeo Verlag, Asslar, [www.adeo-verlag.de](http://www.adeo-verlag.de), Nr. 5570332

Wie kann Frieden entstehen? Um Frieden zu finden, müssen wir das Dunkle hinter uns lassen. David, der berühmte Psalmist, weiß, wovon er spricht: „Lass ab vom Bösen und tue Gutes!“ David selbst verschonte König Saul, als er ihn hätte töten können. Sein Tod wäre ein leichter Ausweg aus Verfolgung und Angst gewesen. Aber David gewann den inneren Kampf in der Höhle von En-Gedi und schenkte Saul das Leben.

Eberhard Münch hat diesen inneren Konflikt in leuchtenden Farben umgesetzt: Gott schickt seinen Geist Richtung Erde. Dort, wo er wirken kann, wird es hell. Das Dunkle weicht zurück. Hoffnung breitet sich aus. Und eine Zukunft des Friedens rückt in greifbare Nähe.

Text: adeo Verlag

Das Titelmotiv der Jahreslosung 2019 wurde mit einem Bildmotiv von Eberhard Münch gestaltet. Kunstkarten und Poster mit dem Motiv sind in verschiedenen Formaten im Buchhandel oder direkt über [www.adeo-verlag.de](http://www.adeo-verlag.de) erhältlich.

# Wir danken diesen Unternehmen für ihre Unterstützung:



**unidruck** GmbH & Co KG  
 Telefon  
 0511-7 000 000  
 info@unidruck.de  
 www.unidruck.de

**HARDEL - ELEKTRO**  
 Elektroinstallationen  
 Langenhagen  
 Dresdener Str. 19, Tel. (05 11) 77 81 88  
 www.elektro-hardel.de  
 preiswert - pünktlich - zuverlässig



Langenhagen Osttor  
**HERZ APOTHEKE**  
 Erich-Ollenhauer-Str. 1  
 Tel. 0511 / 12332660  
 www.apoherz.de/herz-apotheke-langenhagen/

**J. OSTENDORP**  
 Malermeister GmbH  
 www.j-ostendorp.de  
 Emil-von-Behring-Straße 7F  
 30853 Langenhagen  
 Tel. 05 11/77 64 90 u. 77 93 87  
 Mobil: 0171/6 83 61 90



**Unser Service – Ihr Vorteil!**  
 Decke, Fußboden, Wand – alles aus einer Hand!

- Renovierung von Wohn- und Geschäftsräumen, Treppenhäusern und Fassaden
- Verkauf und Verlegung von Teppichboden, Parkett und Laminat

**Wir beraten Sie gern!**



Das Bestattungshaus  
**NAETHE**  
 BESTATTUNGEN  
 Walsroder Str. 89  
 jederzeit Tel: 72 59 55 55  
 www.naethe-bestattungen.de



**RICHARD EGGERS** GmbH  
 BESTATTUNGSINSTITUT  
 Niedersachsenstraße 2, Tel. 77 54 59  
 www.eggers-bestattungen.de

Langenhagen Osttor  
**fern**  
 Reisebüro  
 Erich-Ollenhauer-Str. 23  
 Tel. 0511-738809 • www.fern-touristik.de



Opel-Service im grünen Bereich!  
 www.opel-langenhagen.de



**beer & sokolowsky**  
 Ihr Autohaus im Grünen  
**OPEL** persönlich · ehrlich · kompetent!  
 Grenzheide 50 · Langenhagen · ☎ (0511) 972 66-0

**VPV**  
 VERSICHERUNGEN  
 Der Vorsorgeberater des öffentlichen Dienstes seit 1827  
 Ihr Vorsorgepartner  
 Roman Katona  
 Hauptstrasse 11  
 30855 Langenhagen  
 Tel. 0511 / 33 29 12  
 Roman.Katona@vpv.de  
 www.vpv.de/agentur.boeager/Startseite/

**Fleischerei Riedel**  
 Partyservice  
 Veranstaltungsservice  
 Mittagstisch  
 Hindenburgstr. 19 30851 Langenhagen  
 Tel. 0511 / 73 44 52 www.fleischerei-riedel.com

Seniorenheim  
**Bachstrasse GmbH**  
 Bachstrasse 24  
 30851 Langenhagen  
 Tel: 0511 / 64 64 17-0  
 www.bachstrasse.de



Das Bad www.jung-langenhagen.de  
**JUNG & SÖHNE**  
 Die Heizung  
 Klusriede 18 30851 Langenhagen  
 Tel. 0511 / 73 75 64

Kennen Sie schon die Internetseiten der Elia-Gemeinde ?  
 Schauen Sie doch einmal rein unter:  
[www.elia-kirchengemeinde.de](http://www.elia-kirchengemeinde.de)

http://www.elia-kirchengemeinde.de

Elia-Gemeinde  
 Langenhagen

**Willkommen**

Unsere Homepage bringt Sie immer auf den aktuellsten Stand



- Aktuelles
- Neu zugezogen?
- Gottesdienst
- Was gibt's alles
- Wir für Rumänien
- Gemeindebrief
- Wir über uns
- Standpunkte / Links

**Wohnpark im Krodotal**

Bei Interesse rufen Sie an!  
 ☎ 053 22 / 7 89-1 21 (Schw. Barbara)

E-Mail: [wohnpark@dmk-harzburg.de](mailto:wohnpark@dmk-harzburg.de)

<http://www.dmk-harzburg.de/arbeitszweige/wohnpark-im-krodotal/>